

Niederschrift über die Sitzung

am Donnerstag, 04. Dezember 2014 im Feuerwehrgerätehaus, Steinanger 37,
Hummeltal

Alle 15 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen. Hiervon waren 15 anwesend, entschuldigt, - nicht entschuldigt, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

<u>Anwesend waren:</u>	<u>Entschuldigt fehlten:</u>	<u>Grund der Abwesenheit:</u>
<p>Vorsitzender:</p> <p>Meyer Patrick</p> <p>Gemeinderäte:</p> <p>Berneth Herbert</p> <p>Distler Helmut</p> <p>Förster Gerhard</p> <p>Hagen Gerhard</p> <p>Krauß Ewald</p> <p>Löhr Johannes</p> <p>Meyer Peter</p> <p>Reuter-Hauenstein Marianka</p> <p>Meyer Gerhard</p> <p>Röder Herbert</p> <p>Schamel Hans</p> <p>Seidel Alexander</p> <p>Wiedemann Florian</p> <p>Zielonka Klaus</p> <p>Schriftführer:</p> <p>Sponsel Martina</p>		

Beschluss:

Lfd. Nr.	Anwesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
----------	----------	--	-----------

Bürgermeister Meyer eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Gemeinderäte.

112 14 Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird bekannt gegeben und angenommen. 14 : 0

113 14 zu TOP 1:

Neubau eines Einfamilienhauses auf Fl.-Nr. 85/6 Gemarkung Pet-tendorf (Eichenstraße 2 a);
Verlängerung der Baugenehmigung

Der Verlängerung der Baugenehmigung wird zugestimmt. 14 : 0

114 14 zu TOP 2:

Sperrung der Forststraße Weiglathal –Hörlasreuth

Dem Gemeinderat liegt ein Schreiben des Bayerischen Staatsforsten vom 16.10.2014 vor.

Die Forststraße ist größtenteils im Eigentum des Bayerischen Staates. Ein Teilstück der Straße (200 m) ist im Eigentum der Gemeinde Hummeltal.

Die Bayerischen Staatsforsten möchte das Teilstück von der Gemeinde erwerben und die Straße sperren.

Der Sperrung wird zugestimmt. Es wird signalisiert, dass das Teilstück im Eigentum der Gemeinde Hummeltal an die Bayerischen Staatsforsten veräußert wird.

13 : 1

115 14 zu TOP 3:

Ausbau Verbindungsweg Creez – Laimen

Dieser Punkt wurde in der letzten Sitzung behandelt.

Die Gemeinde Mistelgau hat der Einzelhoferschließung im Ortsteil

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		Laimen zugestimmt.	
		Nach eingehender Diskussion wird beschlossen, das Amt für Ländl. Entwicklung zu beauftragen, die Kosten für einen umweltverträglichen Ausbau ohne Asphaltierung vorzulegen.	14 : 0
		<u>zu TOP 4:</u>	
		Dorfstübchen Hinterkleebach; Vergaben	

116	14	a) Fliesenarbeiten	

		7 Firmen wurden angeschrieben, 3 Angebote wurden abgegeben, 1 Absage lag vor und 3 Firmen haben nicht abgegeben.	
		Die wenigstnehmende Fa. Fliesen Stahlmann, Hummeltal erhält den Auftrag gemäß ihrem Angebot über 6.394,82 €.	14 : 0
117	14	b) Metallbauarbeiten	

		8 Firmen wurden angeschrieben, 4 Angebote wurden abgegeben, 1 Absage lag vor und 3 Firmen haben nicht abgegeben.	
		Die wenigstnehmende Fa. Metallbau Schöner, Bayreuth erhält den Auftrag gemäß ihrem Angebot über 10.280,41 €.	14 : 0
118	14	c) Innentüren	

		7 Firmen wurden angeschrieben, 4 Angebote wurden abgegeben, 1 Absage lag vor und 2 Firmen haben nicht abgegeben.	
		Die wenigstnehmende Fa. Hertel-Möbel, Gesees erhält den Zuschlag gemäß ihrem Angebot über 3.310,58 €.	14 : 0
119	15	<u>zu TOP 5:</u>	
		Dorfscheune Muthmannsreuth; Konzeptvorstellung	

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
-------------	---------------	--	-----------

Bgm. Meyer begrüßt die anwesenden Zuhörer aus Muthmannsreuth. Die Konzeptvorstellung liegt dem Gemeinderat vor.

Frau Kahl und Herr Pittroff erläutern den Plan und das Nutzungskonzept der Dorfscheune Muthmannsreuth. Sie weisen darauf hin, dass durch die Errichtung der Dorfscheune die Dorfgemeinschaft und die Tradition unterstützt würden.

- Um 20.10 Uhr erscheint Gemeinderat Peter Meyer. -

Bgm. Meyer bedankt sich für die Ausführungen der Muthmannsreuther Bürger.

Das vorliegende Konzept wird vom Gemeinderat unterstützt und dem Amt für Ländl. Entwicklung Bamberg vorgelegt. Das AfLE wird gebeten, die Maßnahme in die Dorferneuerung Muthmannsreuth mit aufzunehmen.

15 : 0

120 15 zu TOP 6:

Zuschussantrag SC Hummeltal;
Sanierungsmaßnahmen am Gebäude

Dem Gemeinderat liegt ein Zuschussantrag des SC Hummeltal über Sanierungsmaßnahmen in Höhe von 845,- € vor.

Der Gemeinderat beschließt, den gemeindlichen Zuschuss in Höhe von 12,5 %, also 105,62 € zu übernehmen.

15 : 0

zu TOP 7:

Rally „Rund um den Deutes“;
Konzeptvorstellung durch den AC Bayreuth

Da die Herren vom AC Bayreuth noch nicht da sind, wird dieser Punkt später behandelt.

o. A.

121 15 zu TOP 8:

Kulturprogramm 2015;
Gastspiel des „Fränkischen Theatersommers“

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
-------------	---------------	--	-----------

Der Fränkische Theatersommer fragt an, ob er 2015 ein Gastspiel in Hummeltal geben könnte. Es stehen zwei Stücke zur Auswahl: „Der eingebildete Kranke“ und „Der zerbrochene Krug“.

Der Gemeinderat schlägt als Ort die Dorfscheune in Moritzreuth oder die Steinmühle vor. Die Steinmühle scheidet jedoch aus logistischen Gründen aus.

Bgm. Meyer redet mit Herrn Burdinski vom Theatersommer über eine Aufführung in Hummeltal im Jahr 2015. Die Kosten die nicht über Einnahmen usw. aufgebracht werden können übernimmt einmalig die Gemeinde Hummeltal.

15 : 0

122 15 zu TOP 9:

Gründung einer Bürgerstiftung im Rahmen der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Bayreuth

Unterlagen liegen dem Gemeinderat vor.

Bgm. Meyer gibt nochmals eine Zusammenfassung der Sachlage bekannt. Er erklärt, dass der Bürgerstiftung eine sehr langfristige Strategie zugrunde liegt.

Die Sparkasse Bayreuth gibt einen Betrag in Höhe von 5.000,-- € als Startkapital, den gleichen Betrag müsste auch die Gemeinde Hummeltal aufbringen. Die Stiftung arbeitet im gemeinnützigen Bereich.

Die Gemeinde Hummeltal richtet die Stiftung mit dem Namen „Hummeltaler Bürgerstiftung“ in der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Bayreuth ein.

Die „Hummeltaler Bürgerstiftung“ wird nicht als eigenständige Stiftung, sondern als Zustiftung im Rahmen des Konzeptes der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Bayreuth eingerichtet.

Die Aufgaben des Stiftungsrates werden zunächst vom Gemeinderat wahrgenommen.

15 : 0

123 15 zu TOP 7:

Rally „Rund um den Deutes“;
Konzeptvorstellung durch den AC Bayreuth

Bgm. Meyer begrüßt die Herren Arndt und Jensch vom AC Bay-

Beschluss:Lfd. An-
Nr. wesend**Beratungsgegenstand - Beschluss**

für/gegen

reuth.

Der AC Bayreuth beabsichtigt einen Rallysprint „Rund um den Deutes“ am 27.06.2015 durchzuführen.

Bgm. Meyer erteilt den Herren Arndt und Jensch das Wort.

Die Herren erläutern dem Gemeinderat die Durchführung der geplanten Rally. Schäden die durch die Veranstaltung entstehen, werden vom Verein beseitigt.

Bgm. Meyer schlägt vor, dass vom Veranstalter zunächst die Anlieger und das Landratsamt befragt werden, ob der Rally zugestimmt werden kann.

Der Gemeinderat beschließt, unter der Voraussetzung, dass das Landratsamt und die Anlieger zustimmen, auch die Gemeinde keine Einwendungen erhebt.

11 : 4

124 15 zu TOP 10:

Jahresantrag Städtebauförderung

Dem Jahresantrag für Städtebauförderung 2015 wird zugestimmt. 15 : 0

zu TOP 11:

Radweg Creez – Bärnreuth

Bgm. Meyer gibt bekannt, dass es bisher nichts wesentlich Neues gibt.

Der Radweg ist geplant von Creez nach Bärnreuth und weiter bis zur ersten Einmündung in einen Forstweg auf der rechten Seite der St 2163 nach Bärnreuth am Muthmannsreuther Berg.

Der nächste Schritt sind Grundstücksverhandlungen der mit den Eigentümern und den zuständigen Ämtern.

o. A.

zu TOP 12:

Verschiedenes:

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
-------------	---------------	--	-----------

- a) Gemeinderat Löhr erklärt, dass er von einem Bürger angesprochen wurde, dass in der Tulpenstraße ein Transporter geparkt wäre und somit die Sicht eingeschränkt ist.

Es wird vorgeschlagen, evtl. einen verkehrsberuhigten Bereich anzuordnen-.

Der Bauausschuss schaut sich die Situation an.

o. A.

- b) Gemeinderat Berneth spricht die Behinderungen durch hereinragende Sträucher in den Gehsteig an.

Bgm. Meyer erklärt, dass vor der Androhung bzw. Durchführung von Zwangsmaßnahmen mit den betreffenden Grundstücksbesitzern das persönliche Gespräch gesucht wird.

Bei künftigen Baugebieten soll in die Baugenehmigung aufgenommen werden, dass die Sträucher mindestens 1 m von der Grundstücksgrenze gepflanzt werden sollen.

o. A.

- c) Gemeinderat Wiedemann fragt wegen der Chlorung des Trinkwassers im Ortsteil Muthmannsreut nach.

Bgm, Meyer erklärt, dass sich die Situation noch nicht ganz beruhigt habe und deshalb vorsichtshalber noch gechlort wird.

o. A.

- d) Gemeinderat Distler spricht die Straße zum Wasserhaus an. Es wurden Anlieger angezeigt, weil sie die Straße befahren haben.

Die Gemeinde Hummeltal erteilt Ausnahmegenehmigungen für Anlieger und gibt Berechtigungsscheine aus.

o. A.

125 15 zu TOP 13:

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 06.11.2014

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 06.11.2014 wird genehmigt.

15 : 0